HANSESTADT
WISMAR

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
P R O T O K O L L

Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar

Sitzungstermin:	Donnerstag, 25.06.2015
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	21:34 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerschaftssaal im Rathaus, Am Markt 1, 23966 Wismar

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder	
Vorsitz	
Herr Tilo Gundlack	(SPD)
Mitglieder	
Frau Kerstin Adam	(SPD)
Herr Thomas Ahlvers	(CDU)
Herr Siegfried Ballentin	(CDU)
Herr Detlef Bojahr	(DIE LINKE.)
Herr Tom Brüggert	(CDU)
Herr René Domke	(FDP)
Frau Elke Gustke	(SPD)
Frau Christa Hagemann	(DIE LINKE.)
Herr Bernd Hilse	(DIE LINKE.)
Herr Roland Kargel	(DIE LINKE.)
Herr Ronny Keßler	(SPD)
Frau Karin Lechner	(SPD)
Herr Hans-Jürgen Leja	(FÜR-WISMAR-Fraktion)
Herr Ulrich Litzner	(SPD)
Frau Renate Lüders	(DIE LINKE.)
Herr Peter Manthey	(FDP)
Herr Sigfried Rakow	(CDU)
Herr Wolfgang Rickert	(SPD)
Frau Sibylle Runge	(SPD)
Frau Dr. Gabriele Sauerbier	(DIE LINKE.)
Herr Dr. Bernhard Schubach	(PIRATEN)
Herr Tino Schwarzrock	(GRÜNE)
Herr Meinhard Schönbohm	(CDU)
Herr Rainer Schütt	(NPD)

Herr Christian Speck	(FÜR-WISMAR-Fraktion)	
Frau Maren Teß	(SPD)	
Herr Michael Tiedke	(SPD)	
Herr Frieder Weinhold	(CDU)	
Frau Prof. Dr. Marion Wienecke	(DIE LINKE.)	ab 17:02, TOP 5
Herr Prof. Dr. Joachim Winkler	(SPD)	
Herr Dr. Gerd Zielenkiewitz	(FÜR-WISMAR-Fraktion)	
Herr Stefan Zirnsak	(AfD)	
Verwaltung		
Herr Thomas Beyer	(Bürgermeister)	
Herr Michael Berkhahn	(Senator)	
Frau Heike Bansemer	(Senatorin)	
Abwesende Mitglieder		
Mitglieder		
Herr Wolfgang Box	(CDU)	entschuldigt
Frau Angelika Jörss	(CDU)	entschuldigt
Frau Prof. Dr. Sabine Mönch-Kalina	(FÜR-WISMAR-Fraktion)	entschuldigt
Frau Dipl-Ing. Petra Seidenberg	(GRÜNE)	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

1 Einwohnerfragestunde

2 Eröffnung der Sitzung

3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

4 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

5 Personelle Veränderungen in den Ausschüssen

6 Änderungsanträge zur Tagesordnung

7 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 28.05.2015

8 Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft

9 Mitteilungen des Bürgermeisters

10 Vorlagen des Bürgermeisters

10.1 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 bis 2018 (überarbeitete Version)
Vorlage: VO/2015/1284

10.2 Bauleitplanung der Hansestadt Wismar, 58. Änderung des Flächennutzungsplanes "Umwandlung des Sondergebietes mit den Zweckbestimmungen Ausstellungen, Kongress und Hotel sowie von Teilen des Gewerbegebietes im Bereich Alter Hafen in Sondergebiet mit den Zweckbestimmungen Tourismus, Erholung, Wissenschaft und Einzelhandel", Öffentliche Auslegung
Vorlage: VO/2013/0798-01

10.3 Teilbebauungsplan Nr. 12/91/2 , "Misch-, Gewerbe- und Sondergebiet Alter Hafen" 1. Änderung, Gesamtbereich, Öffentliche Auslegung
Vorlage: VO/2015/1329

10.4 Kündigung von freiwilligen Mitgliedschaften
Vorlage: VO/2015/1270

10.5 Satzungen zur Obdachlosenunterkunft
Vorlage: VO/2015/1333

10.6 Akustikanlage in St. Georgen
Vorlage: VO/2015/1340

10.7 Stellvertretendes Vorstandsmitglied im Studentenwerk Rostock
Vorlage: VO/2015/1336

10.8 Aufwandsentschädigung für die Abstimmungs-/Wahlhelfer zum Volksentscheid 2015
Vorlage: VO/2015/1371

11 Anträge der Fraktionen und Bürgerschaftsmitglieder

11.1 Verlängerung der Fußgängerzone in der Lübschen Straße
Vorlage: VO/2015/1375

11.2 Verkehrsüberwachung, Schutz der schwächsten Verkehrsteilnehmer
Vorlage: VO/2015/1374

11.3 Depot des Technischen Landesmuseums
Vorlage: VO/2015/1376

11.4 Fachseminar/Workshop zum Produktplan
Vorlage: VO/2015/1377

11.5 Bewerbung um Fördermittel aus dem Programm "Nationale Klimaschutzinitiative" des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
Vorlage: VO/2015/1378

11.6 Prädikatisierung der Hansestadt Wismar als "Erholungsort" anstreben - Prüfauftrag
Vorlage: VO/2015/1379

11.7 Finanzielle Unterstützung für das Theater Wismar
Vorlage: VO/2015/1380

11.8 Verkehrssicherheit / Wendorf / Rudolf- Breitscheid-Straße / "Platz des Friedens"
Vorlage: VO/2015/1381

12 Anfragen der Fraktionen und Bürgerschaftsmitglieder

12.1 1. Anfrage, Sitzung der Bürgerschaft am 25.06.2015
Akustik in St. Georgen
Vorlage: BA/2015/1391

12.2 2. Anfrage, Sitzung der Bürgerschaft am 25.06.2015
Catering im Theater der Hansestadt Wismar
Vorlage: BA/2015/1392

(nicht öffentlich)

13 Vorlagen, Anträge und Anfragen in nicht öffentlicher Sitzung

13.1 Verlängerung Pachtvertrag Markthalle im Alten Hafen ab 2016 (überarbeitete Version)
Vorlage: VO/2015/1285-01

13.2 Vergabe von Bauleistungen über 250 TEUR gemäß Hauptsatzung - Um- und Ausbau der Bahnhofstraße
Vorlage: VO/2015/1351

13.3 Vergabe von Bauleistungen über 250 TEUR - Ersatzneubau der Brücke Bohrstraße
Vorlage: VO/2015/1353

13.4 Wahl einer Schiedsperson
Vorlage: VO/2015/1370

(öffentlich)

14 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

15 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, fragt nach, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen an die Mitglieder der Bürgerschaft, den Bürgermeister oder dessen Stellvertreter gibt.

Das ist nicht der Fall.

TOP 2 Eröffnung der Sitzung

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, eröffnet die Sitzung der Bürgerschaft.

TOP 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

TOP 4 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Folgende Mitglieder sind für die heutige Sitzung entschuldigt:
Wolfgang Box; Angelika Jörss; Prof. Dr. Sabine Mönch-Kalina; Petra Seidenberg

Frau Prof. Dr. Marion Wienecke teilte dem Präsidenten der Bürgerschaft, Herr Gundlack, vorab mit, dass sie später zur Sitzung erscheinen wird.

TOP 5 Personelle Veränderungen in den Ausschüssen

Es liegen keine Veränderungen vor.

Frau Prof. Dr. Marion Wienecke nimmt ab 17:02 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 6 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 11.1 und 11.2 getauscht werden.

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 10.6 und 12.1 zusammen aufgerufen werden.

Es erfolgt die Abstimmung über die geänderte Tagesordnung.
– **einstimmig beschlossen**

TOP 7 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 28.05.2015

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, fragt nach, ob es Hinweise oder Änderungswünsche gibt.
Das ist nicht der Fall.

Es erfolgt die Abstimmung über das Protokoll.
– **bestätigt bei 4 Enthaltungen**

TOP 8 Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, informiert die Mitglieder der Bürgerschaft über personelle Veränderungen im Büro der Bürgerschaft: Herr Schukat wird die Stadtverwaltung mit Ablauf des 30.06.2015 verlassen und Frau Stieber wird seine Nachfolge zum 01.07.2015 antreten.

TOP 9 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Beyer, informiert über folgende Themen:

1. die Hauptversammlung des Deutschen Städtetages in Dresden.
2. den Besuch aus unserer finnischen Partnerstadt Kemi.
3. aktuelle und künftige Veranstaltungen.

Der Senator, Herr Berkhahn, informiert zusätzlich über Motorradparkplätze in der Hansestadt und Sondierungsgespräche mit dem FC Anker Wismar 1997 e.V.

TOP 10	**Vorlagen des Bürgermeisters**
TOP 10.1	**1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 bis 2018 (überarbeitete Version)** **Vorlage: VO/2015/1284**

Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft beschließt die 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 bis 2018 für den Konsolidierungszeitraum 2015 bis 2020 in der als Anlage beigefügten Fassung.

Begründung: Bürgermeister, Herr Beyer

Wortmeldungen: Frau Adam, Herr Ballentin, Herr Domke

Frau Hagemann, Fraktion DIE LINKE., stellt folgenden Änderungsantrag:
Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:
Die Maßnahme 01/2015 – Einstellung des gedruckten Stadtanzeigers – ist zu streichen.

Wortmeldung: Herr Dr. Zielenkiewitz

Auf Antrag von Herrrn Dr. Zielenkiewitz wird seine Wortmeldung gem. § 34 KV M-V zu Protokoll genommen:
„Haben wir denn schon eine neue Gebührensatzung? Haben wir die Pause vom Theater benutzt um die Gebühren so zu gestalten, dass wir für ein neues und schönes Theater mehr Geld einnehmen? Ist die Gebührensatzung da?

Herr Dr. Zielenkiewitz, FÜR-WISMAR-Fraktion, stellt folgenden Änderungsantrag:
Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:
Das der Vorlage angehängte Haushaltssicherungskonzept wird um die Maßnahme 50/2015 ergänzt. Diese trägt den Titel „Gewinnausschüttung der WOBAU". Die Maßnahme beinhaltet eine Gewinnausschüttung der Wohnungsbaugesellschaft in Höhe von 200 T€ im Jahr 2016.

Wortmeldung: Bürgermeister, Herr Beyer

Frau Adam, SPD-Fraktion, stellt den Geschäftsordnungsantrag, die Sitzung für 5 Minuten zur Beratung zu unterbrechen.

Die Sitzung wird um 17:55 Uhr unterbrochen.
Die Sitzung wird um 18:00 Uhr weitergeführt.

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.
Die Maßnahme 01/2015 – Einstellung des gedruckten Stadtanzeigers – ist zu streichen.
- mehrheitlich beschlossen

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der FÜR-WISMAR-Fraktion.
Das der Vorlage angehängte Haushaltssicherungskonzept wird um die Maßnahme 50/2015 ergänzt. Diese trägt den Titel „Gewinnausschüttung der WOBAU". Die Maßnahme beinhaltet eine Gewinnausschüttung der Wohnungsbaugesellschaft in Höhe von 200 T€ im Jahr 2016.
– **abgelehnt**
Die Vorlage VO/2015/1284 kommt modifiziert zur Abstimmung und lautet:

Die Bürgerschaft beschließt die 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 bis 2018 für den Konsolidierungszeitraum 2015 bis 2020 in der als Anlage beigefügten Fassung.
Die Maßnahme 01/2015 – Einstellung des gedruckten Stadtanzeigers – ist zu streichen.

Abstimmungsergebnis:
– **beschlossen**

TOP 10.2 Bauleitplanung der Hansestadt Wismar, 58. Änderung des Flächennutzungsplanes "Umwandlung des Sondergebietes mit den Zweckbestimmungen Ausstellungen, Kongress und Hotel sowie von Teilen des Gewerbegebietes im Bereich Alter Hafen in Sondergebiet mit den Zweckbestimmungen Tourismus, Erholung, Wissenschaft und Einzelhandel"; Öffentliche Auslegung
Vorlage: VO/2013/0798-01

Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 58. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Wismar „Umwandlung des Sondergebietes mit den Zweckbestimmungen Ausstellungen, Kongress und Hotel sowie von Teilen des Gewerbegebietes im Bereich Alter Hafen in Sondergebiet mit den Zweckbestimmungen Tourismus, Erholung, Wissenschaft und Einzelhandel" in der vorliegenden Form (siehe Anlagen) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats.

Die Vorlage VO/2013/0798-01 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **einstimmig beschlossen**

TOP 10.3 Teilbebauungsplan Nr. 12/91/2 , "Misch-, Gewerbe- und Sondergebiet Alter Hafen" 1. Änderung, Gesamtbereich, Öffentliche Auslegung
Vorlage: VO/2015/1329

Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft beschließt die öffentliche Auslegung des Teilbebauungsplanentwurfes Nr. 12/91/2 „Misch-, Gewerbe- und Sondergebietes Alter Hafen", 1. Änderung, Gesamtbereich in der vorliegenden Form (siehe Anlagen) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats.

Die Vorlage VO/2015/1329 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **beschlossen**

TOP 10.4 Kündigung von freiwilligen Mitgliedschaften
Vorlage: VO/2015/1270

Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft beschließt den Austritt der Hansestadt Wismar aus folgenden Vereinen bzw. Verbänden:

I. RDA Internationaler Bustouristik Verband e.V.
II. Verband der Kunstmuseen, Galerien und Kunstvereine in M-V e.V.
III. Schutzgemeinschaft Deutsche Ostseeküste e.V.

Die Vorlage VO/2015/1270 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **einstimmig beschlossen**

TOP 10.5 Satzungen zur Obdachlosenunterkunft
Vorlage: VO/2015/1333

Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft beschließt die in den Anlagen 1 und 2 aufgeführten Satzungen zur Obdachlosenunterkunft.
- Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Hansestadt Wismar
- Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Hansestadt Wismar

Weiterhin beschließt die Bürgerschaft die Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Unterkunftsanlage der Hansestadt Wismar, Haffburg 2 vom 08.07.2008 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 01.07.2011.

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, erläutert das Prozedere zur Abstimmung, dass über jede Satzung im Einzelnen abgestimmt wird. Es gibt keinen Widerspruch seitens der Mitglieder der Bürgerschaft.

Es erfolgt die Abstimmung über die Anlage 1 aufgeführte
Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Hansestadt Wismar
– **einstimmig beschlossen**

Es erfolgt die Abstimmung über die in Anlage 2 aufgeführte
Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Hansestadt Wismar
– **einstimmig beschlossen**

Die Vorlage VO/2015/1333 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **einstimmig beschlossen**

TOP 10.6 Akustikanlage in St. Georgen
Vorlage: VO/2015/1340

Der Tagesordnungspunkt 10.6 mit der Vorlage VO/2015/1340 und der Tagesordnungspunkt 12.1 mit der Anfrage BA/2015/1391 werden zur Beratung zusammen aufgerufen.

VO/2015/1340
Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft beschließt den Einbau einer Akustikanlage in die St.-Georgen-Kirche.

BA/2015/1391
Die Vierung beweist sich als akustisch schlechter Bühnen-Standort und verursacht natürlicherweise akustische Probleme im Längs- und Querschiff.

Obwohl immer wieder das Primat der Architektur betont wurde, wurden optisch Architekturzerstörende Vorhänge aufgehängt!
Diese akustisch auch nur begrenzt wirksamen Tücher sollen nun durch noch tiefer hängende Motorrollos, bis 3 m über den Boden reichend, ersetzt werden.

Wir sind überzeugt, dass ein Bühnenstandort im Chorraum keine Akustikanlagen benötigt. Gleichzeitig rücken die Zuhörer / Zuschauer durch die breiteren Stuhlreihen näher an die Bühne. Diese kostspielige Maßnahme kann nicht ohne Berücksichtigung eines Gesamtkonzeptes stattfinden.

Denn sollte am Standort Vierung festgehalten werden, übernimmt z.B. der Hauptaltar die geplante Schallschluckmaßnahme an der Ostwand und an der Westwand wird die geplante schallreflektierende Brandschutz-Glaswand neue Probleme erzeugen.

Fragen:
1.) Welche Versuche wurden unternommen,
die gegebene kircheneigene Akustik von St. Georgen durch Standortänderung der Bühne ohne Schallschluckmaßnahmen besser zu nutzen?

2.) Wurden die Standorte Orgel, Altar, Brandschutz-Glaswände in die Akustikplanung einbezogen?

3.) Warum wird der akustisch günstigere Bühnen-Standort im Chorraum nicht genutzt?

Die Anfrage wird vom Bürgermeister, Herrn Beyer, beantwortet.

Es erfolgt die Beratung der Vorlage VO/2015/1340.

Wortmeldungen: Herr Dr. Schubach, Herr Manthey

Herr Manthey, Fraktion FDP/GRÜNE , stellt den Antrag die VO/2015/1340 in den Bau- und Sanierungsausschuss sowie den Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales zu verweisen.

Wortmeldungen:Bürgermeister, Herr Beyer; Herr Brüggert; Senator, Herr Berkhahn; Herr Prof. Dr. Winkler; Herr Domke; Bürgermeister, Herr Beyer; Senatorin, Frau Bansemer; Herr Domke

Herr Domke, Fraktion FDP/GRÜNE , zieht den Antrag die VO/2015/1340 in den Bau- und Sanierungsausschuss sowie den Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales zu verweisen wieder zurück.

Wortmeldung: Bürgermeister, Herr Beyer

Die Vorlage VO/2015/1340 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **beschlossen**

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, unterbricht die Sitzung für eine Pause von 15 Minuten.

Die Sitzung wird um 18:45 Uhr unterbrochen.
Die Sitzung wird um 19:00 Uhr weitergeführt.

TOP 10.7 Stellvertretendes Vorstandsmitglied im Studentenwerk Rostock
Vorlage: VO/2015/1336

Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft benennt Herrn Jörg-Peter Fröhlich als stellvertretendes Vorstandsmitglied im Studentenwerk Rostock.

Die Vorlage VO/2015/1336 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **einstimmig beschlossen**

TOP 10.8 Aufwandsentschädigung für die Abstimmungs-/Wahlhelfer zum Volksentscheid 2015
Vorlage: VO/2015/1371

Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft beschließt die folgende Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Mitglieder der Abstimmungsvorstände zum o.g. Volksentscheid:

Abstimmungsvorsteher und Schriftführer erhalten für ihre Tätigkeit am Abstimmungstag (voraussichtlich: 06.09.2015) eine Aufwandsentschädigung von insgesamt 35,00 €, deren Stellvertreter 30,00 €. Die Beisitzer erhalten eine Aufwandsentschädigung von insgesamt 25,00 €.

Die Vorlage VO/2015/1326 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **einstimmig beschlossen**

TOP 11 Anträge der Fraktionen und Bürgerschaftsmitglieder

TOP 11.1 Verlängerung der Fußgängerzone in der Lübschen Straße
Vorlage: VO/2015/1375, FÜR-WISMAR-Fraktion

Beschlussvorschlag:
Der Bürgermeister wird beauftragt die Fußgängerzone in der Lübschen Straße bis zur Kreuzung mit der Straße Neustadt / Große Hohe Straße zu erweitern. Hierbei soll Liefer- und Radverkehr wie in der übrigen Fußgängerzone erlaubt sein. Für die wegfallenden Parkplätze sind Ausgleichsparkflächen für Bewohner am Marienkirchplatz zu schaffen.

Begründung: Herr Dr. Zielenkiewitz

Wortmeldungen: Senator, Herr Berkhahn; Herr Tiedke, Herr Schwarzrock,
Senator, Herr Berkhahn, Herr Dr. Zielenkiewitz; Herr Tiedke

Herr Schwarzrock, Fraktion FDP/GRÜNE , stellt den Antrag die VO/2015/1375 in den Bau- und Sanierungsausschuss zu verweisen.

Es erfolgt die Abstimmung auf Verweisung.
- abgelehnt

Die Vorlage VO/2015/1375 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

– **abgelehnt**

TOP 11.2 Verkehrsüberwachung, Schutz der schwächsten Verkehrsteilnehmer
Vorlage: VO/2015/1374, FÜR-WISMAR-Fraktion

Beschlussvorschlag:
Der Bürgermeister wird beauftragt, mit den ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, inklusive der Zuhilfenahme der Polizei, die Durchsetzung der geltenden Verkehrsvorschriften in den verkehrsberuhigten Bereichen sowie der Fußgängerzone der Hansestadt Wismar zu verbessern. Damit sollen insbesondere die Fußgänger in der Altstadt geschützt werden.

Begründung: Herr Dr. Zielenkiewitz

Wortmeldungen: Bürgermeister, Herr Beyer; Herr Schwarzrock; Senator, Herr Berkhahn

Die Vorlage VO/2015/1374 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **abgelehnt**

TOP 11.3 Depot des Technischen Landesmuseums
Vorlage: VO/2015/1376, Fraktion FDP/GRÜNE

Beschlussvorschlag:
1. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Ideenwettbewerb für die Erstellung eines Depots auf dem Gelände des TLM M-V durchzuführen. Dabei soll vor allem mit der Hochschule Wismar zusammengearbeitet werden, um neue alternative und kostengünstigere Ideen zu gewinnen und wenn möglich diese zu realisieren.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, mit lokalen Holz-, Stahl- und Hallenbau und Glasbau-Unternehmen in Kontakt zu treten, um eine Beteiligung der Unternehmen am Depot zu erörtern. Ziel sollte eine Beteiligung der Unternehmen am Bau sein im Gegenzug für wirksames Sponsoring und Werbung.
Auch die Finanzierung über ein Public-Private-Partnership-Projekt sollte geprüft werden.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Gespräche zur angemessenen Finanzausstattung des TLM mit dem Land zu intensivieren.
4. Die Bürgerschaft bekräftigt den Wunsch zur Kooperation mit den Veranstaltern, die die Alte Reithalle nutzen, um den Nutzungsgrad und den Kostendeckungsgrad zu erhöhen.
5. Dem Bauausschuss, dem Finanzausschuss und dem Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales ist regelmäßig Bericht zu erstatten. Die Ausschüsse können die Angelegenheit an sich ziehen.
6. In der Dezembersitzung der Bürgerschaft ist unter Abwägung aller Alternativen, über die Investition Depot des Technischen Landesmuseums zu entscheiden.

Begründung: Herr Domke

Wortmeldung: Bürgermeister, Herr Beyer
Frau Adam, SPD-Fraktion, stellt folgenden Ergänzungsantrag:
Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:
Neuer Pkt. 6:
Der Bürgermeister wird beauftragt, die Möglichkeit der Durchführung von Veranstaltungen, die bisher in der Alten Reithalle stattfanden, an alternativen Standorten, z.B. in der Sport- und Mehrzweckhalle an der Bürgermeister-Haupt-Straße zu prüfen.
(ehem. Pkt. 6 wird Pkt. 7)

Wortmeldungen: Herr Prof. Dr. Winkler, Herr Schwarzrock

Herr Tiedke, SPD-Fraktion, stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schließung der Rednerliste.
- beschlossen

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, erläutert, dass die bereits vorhandene Rednerliste bis zum Zeitpunkt der Antragstellung abzuhandeln ist.

Herr Dr. Zielenkiewitz, FÜR-WISMAR-Fraktion, stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Unterbrechung der Sitzung für fünf Minuten zur Beratung.

Die Sitzung wird um 20:06 Uhr unterbrochen.
Die Sitzung wird um 20:11 Uhr weitergeführt.

Wortmeldungen: Bürgermeister, Herr Beyer; Herr Domke

Herr Domke, Fraktion FDP/GRÜNE, bittet um eine Unterbrechung der Sitzung und um Einberufung des Präsidiums der Bürgerschaft. Dem wird gefolgt.

Die Sitzung wird um 20:15 Uhr unterbrochen.
Die Sitzung wird um 20:23 Uhr weitergeführt.

Wortmeldungen: Herr Domke, Herr Speck

Frau Prof. Dr. Wienecke, Fraktion DIE LINKE., beantragt alle Punkte einzeln abzustimmen.

Herr Kargel, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag die VO/2015/1376 in den Bau- und Sanierungsausschuss, den Finanzausschuss sowie den Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales zu verweisen.

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, bringt die Anträge zur Abstimmung.

Es erfolgt die Abstimmung über den Ergänzungsantrag.
Neuer Pkt. 6:
Der Bürgermeister wird beauftragt, die Möglichkeit der Durchführung von Veranstaltungen, die bisher in der Alten Reithalle stattfanden, an alternativen Standorten, z.B. in der Sport- und Mehrzweckhalle an der Bürgermeister-Haupt-Straße zu prüfen.
(ehem. Pkt. 6 wird Pkt. 7).

– **beschlossen**

Es erfolgt die Abstimmung über die Verweisung der modifizierten Vorlage VO/2015/1376 in den Bau- und Sanierungsausschuss, den Finanzausschuss sowie den Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales.

– **beschlossen**

TOP 11.4 Fachseminar/Workshop zum Produktplan
Vorlage: VO/2015/1377, Fraktion FDP/GRÜNE

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, rechtzeitig vor der Haushaltsberatung 2016 ein Seminar oder Workshop zum Produktplan mit wesentlichen Produkten, Beschreibungen, Zielsetzungen und Kennziffern durchzuführen bzw. durchführen zu lassen.
Das Seminar soll sich an interessierte Bürgerschaftsmitglieder und sachkundige Einwohner sowie die Teilhaushaltsverantwortlichen innerhalb der Verwaltung richten.

Wortmeldungen: Bürgermeister, Herr Beyer; Herr Domke, Frau Hagemann

Die Vorlage VO/2015/1377 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

– **beschlossen**

TOP 11.5 Bewerbung um Fördermittel aus dem Programm "Nationale Klimaschutzinitiative" des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
Vorlage: VO/2015/1378, Fraktion FDP/GRÜNE

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt zur nächsten Bürgerschaftssitzung, spätestens aber im September eine Aufgabenstellung für ein „Klimaschutzkonzept Hansestadt Wismar" vorzulegen und bewirbt sich mit dieser auf die 85 %-ige Förderung des BMUB zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Hansestadt Wismar.

Begründung: Herr Schwarzrock

Wortmeldungen: Frau Hagemann, Herr Schwarzrock

Die Vorlage VO/2015/1378 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

- **abgelehnt**

Ja-Stimmen: 14
Nein Stimmen: 16

Enthaltungen: 3

TOP 11.6 Prädikatisierung der Hansestadt Wismar als "Erholungsort" anstreben – Prüfauftrag
Vorlage: VO/2015/1379, Fraktion FDP/GRÜNE

Beschlussvorschlag:
Der Bürgermeister prüft die Voraussetzungen für die Verleihung der Artbezeichnung „Erholungsort" für die Hansestadt Wismar gemäß Kommunalabgabengesetz – KAG M-V in Verbindung mit den „Begriffsbestimmungen – Qualitätsstandards für die Prädikatisierung von Kurorten, Erholungsorten und Heilbrunnen des DTV – Deutscher Tourismusverband e.V. und DHV – Deutscher Heilbäderverband e.V." zur möglichen Einführung einer Tourismusabgabe in der Hansestadt Wismar. Der mögliche Ertrag hieraus soll mit bewertet werden.

Begründung: Herr Schwarzrock

Nach seinem Redebeitrag teilt Herr Schwarzrock, Fraktion FDP/Grüne, mit, dass die einreichende Fraktion ihren Antrag zurückzieht.

Die Vorlage VO/2015/1379 wird zurückgezogen.

TOP 11.7 Finanzielle Unterstützung für das Theater Wismar
Vorlage: VO/2015/1380, CDU-Fraktion

Beschlussvorschlag:
1. Die Bürgerschaft bittet den Kreistag Nordwestmecklenburg und die Landrätin um Prüfung einer finanziellen Unterstützung bzw. Förderung für das Theater der Kreisstadt Wismar.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, sich in seiner Funktion sowohl bei den Fraktionen des Kreistages, als auch der Landrätin einzusetzen und entsprechende Gespräche aufzunehmen.

Die Vorlage VO/2015/1380 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **beschlossen**

TOP 11.8 Verkehrssicherheit / Wendorf / Rudolf- Breitscheid-Straße / "Platz des Friedens"
Vorlage: VO/2015/1381, CDU-Fraktion

Beschlussvorschlag:
Der Bürgermeister wird gebeten zu prüfen:
1.ob die Errichtung einer Ampelanlage zur Erhöhung der Verkehrssicherheit geboten ist oder ob andere Optionen möglich sind?

2. ob die Phasenschaltung der Ampel im Bereich der Kreuzung „Einfahrt Rudolf - Breitscheid – Straße“ zu verändern ist, um die Verkehrssituation zu entspannen.
Begründung: Herr Ballentin

Wortmeldung: Herr Rickert

Die Vorlage VO/2015/1381 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
– **abgelehnt**

TOP 12	**Anfragen der Fraktionen und Bürgerschaftsmitglieder**
TOP 12.1	**1. Anfrage, Sitzung der Bürgerschaft am 25.06.2015 Akustik in St. Georgen Vorlage: BA/2015/1391, Fraktion FDP/GRÜNE**

Der Tagesordnungspunkt 10.6 mit der Vorlage VO/2015/1340 und der Tagesordnungspunkt 12.1 mit der Vorlage BA/2015/1391 werden zur Beratung zusammen aufgerufen.

– **siehe Tagesordnungspunkt 10.6**

TOP 12.2	**2. Anfrage, Sitzung der Bürgerschaft am 25.06.2015 Catering im Theater der Hansestadt Wismar Vorlage: BA/2015/1392, Fraktion FDP/GRÜNE**

Für den Neubau des Theaters wurden mehr als 5 Mio. € ausgegeben. Im aktuellen Haushaltsentwurf der Hansestadt Wismar wird das Theater weiterhin als negativer Posten aufgeführt. Das Ziel ist, das Theater zu erhalten. Dafür muss bei der aktuellen Haushaltslage die Kostendeckung verbessert werden. Ein guter Cateringpartner kann die Qualität des Theaters für Besucher verbessern und die Einnahmen steigern. Leider gibt es trotz der Neueröffnung des Theaters im Dezember noch kein Ergebnis zu dieser Problematik. Auf die Anfrage BA/2014/1013-01 - gestellt im September 2014 - wurden nur einige Antworten zur Problematik gegeben. Eine Veröffentlichung der Ausschreibung wurde bis Januar 2015 versprochen, dies ist leider nicht erfolgt.

Fragen:

1. Wurde für das Theater der Hansestadt Wismar ein neuer Cateringvertrag abgeschlossen? Wenn ja, wann?
2. Falls nicht: Wurde eine Ausschreibung hierfür veranlasst? Wir bitten um Veröffentlichung der Ausschreibung.
3. Welche Angebote liegen vor?
4. Wie wird die Bewirtung seit Eröffnung des Theaters sichergestellt?

5. Falls noch keine Ausschreibung erfolgt ist, welche Gründe gibt es und wer ist verantwortlich für die Durchführung der Ausschreibung?
6. Wann ist mit einem neuem Cateringpartner im Theater zu rechnen?
7. Sind Einnahmen aus dem Catering bereits im Haushalt eingeplant?
8. Einnahmen in welcher Höhe sind zu erwarten?
9. Wie häufig konnten die Räumlichkeiten des Theaters im Jahre 2015 vermietet werden, mit welchem finanziellen Ergebnis?
10. In der Beantwortung der Anfrage BA/2014/1013-01 wurden Werbeeinnahmen und Sponsoring als mögliche Einnahmequellen für das Theater vorgeschlagen. Konnte dies im Jahr 2015 bereits umgesetzt werden? Falls ja mit welchem finanziellen Ergebnis?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet werden.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 20:57 Uhr beendet.
Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.
Die nicht öffentliche Sitzung beginnt um 20:59 Uhr.

(nicht öffentlich)

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung wird nicht dargestellt.

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:32 Uhr beendet.
Die Öffentlichkeit wird hergestellt.

(öffentlich)

TOP 14 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, gibt die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Tagesordnungspunkt 13.1
Verlängerung Pachtvertrag Markthalle im Alten Hafen ab 2016 (überarbeitete Version)
Vorlage: VO/2015/1285-01
– **beschlossen**

Tagesordnungspunkt 13.2
Vergabe von Bauleistungen über 250 TEUR gemäß Hauptsatzung - Um- und Ausbau der Bahnhofstraße
Vorlage: VO/2015/1351
beschlossen

Tagesordnungspunkt 13.3
Vergabe von Bauleistungen über 250 TEUR - Ersatzneubau der Brücke Bohrstraße
Vorlage: VO/2015/1353
– **beschlossen**

Tagesordnungspunkt 13.4
Wahl einer Schiedsperson
– **zur Schiedsperson wurde Herr Holger Suhrbier gewählt**

TOP 15 Schließen der Sitzung

Der Präsidenten der Bürgerschaft, Herr Gundlack, schließt die Sitzung um 21:34 Uhr.

T. Gundlack
Präsident der Bürgerschaft

M. Schönbohm
Beisitzer

J. Stieber
Protokollantin